

Jahresbericht 2025

(26. Mitgliederversammlung vom 26. März 2026)

Im vergangenen Jahr konnte die IG ihr 25-jähriges Bestehen feiern. Seit dem Jahr 2000 hat sich unsere Welt verändert. Nachfolgend einige Ereignisse, die wir als Gesellschaft erlebt haben: Terroranschläge in den USA (9/11), Grounding der Swissair, Amoklauf im Zuger Kantonsparlament, Internetboom, Tsunami in Thailand, erstes iPhone von Apple, Finanzkrise, Aufhebung Bankgeheimnis, Atomunfall in Fukushima, Eröffnung der Basistunnel Lötschberg und Gotthard, Fussball EM von Herren und Damen, COVID Pandemie, Krieg in der Ukraine, humanitäre Katastrophen im Gaza-Streifen und anderenorts, Untergang der CS, digitale Medien bringen eine Informationsflut und Fake-News in jeder Minute rund um die Welt, Cyberkrieg, Verschüttung und Zerstörung von Blatten im Lötschentäl, Brandkatastrophe von Crans Montana, die künstliche Intelligenz (KI) ist allgegenwärtig und treibt uns um. Es gibt sicher noch viele andere Ereignisse im kleineren und privaten Umfeld, die uns auch persönlich beschäftigt haben.

Wie sah die Belpau vor 25 Jahren aus, was hat sich geändert? Kleinere Veränderungen hier und dort, ja der Biber ist «eingezogen». Die Belpau ist im Wesentlichen nach wie vor die Belpau, wie wir sie seit Jahrzehnten kennen und schätzen. Das ist gut so und entspricht dem Ziel der IG.

Der Vorstand der IG hat sich im vergangenen Geschäftsjahr insgesamt 3mal getroffen, um die Geschäfte der IG zu besprechen und abzuwickeln.

An der Mitgliederversammlung vom Donnerstag, 27. März, im Restaurant Linde, konnten wir über 50 Mitglieder begrüßen. Die Traktanden wurden gemäss Statuten «abgearbeitet». Der finanzielle Abschluss 2024 wies einen kleinen positiven Betrag aus. Im Vorstand gab es keine Mutationen.

Für das Jubiläumsjahr hatten wir mit Hanspeter Latour einen etwas bekannteren Referenten gefunden und wir konnten im Anschluss an die ordentliche Mitgliederversammlung so über 50 zusätzlich Interessierte zum öffentlichen Vortrag begrüßen. Der Lindesaal war bis auf den letzten Platz besetzt. Hanspeter Latour erläuterte in seinem unterhalt-samen, lernreichen und leicht verständlichen Vortrag «Natur mit Latour» seine Beobachtungen und die umfangreich geschossenen Bilder in der Natur. Er vermittelte auch viele einfach umsetzbare Tipps, wie die Biodiversität in der Natur, im eigenen Garten oder auf dem Balkon ohne

grossen Aufwand gesteigert werden kann. Das begeisterte Publikum verdankte Hanspeter Latour seinen Vortrag mit kräftigem Applaus.

Der Jahresanlass fand am Samstag, 23. August in der Prärrie bei Familie Gasser statt. Im Jubiläumsjahr hielten wir eine Rückschau auf die vergangenen 25 Jahre. Zur Einstimmung wurde der Film aus dem Jahre 2009 gezeigt, der die Situation rund um das Hochwasser 1999 festhielt und das zur Gründung der IG im Jahre 2000 geführt hatte. Danach führte der aktuelle Präsident mit Walter Straub, einem der Gründungsmitglieder und langjährigen Präsidenten der IG, einen Dialog. Dabei wurde über die Tätigkeiten, Anlässe und Vorträge der IG bis ins vergangene Jahr, speziell aber über die hektische Zeit nach dem Hochwasser 1999, die angekündigten Massnahmen des Kantons, die Unterschriftensammlung und schliesslich über die Gründung der IG gesprochen.

Mit einem Wettbewerb konnten die Anwesenden unter Beweis stellen, dass sie gut zugehört hatten. Das waren gleich mehrere und Rosemarie Janz konnte die Schätzfrage am genauesten beantworten.

Rita und Jörg Gasser sowie weitere helfende Hände haben uns dann mit Salat, Bratwurst und Pommes sowie einer Cremeschnitte kulinarisch verwöhnt.

Anschliessend hat uns Peter Müller mit seiner Show verzaubert.

Herzlichen Dank für die ganze Arbeit und Gastfreundschaft an Familie Gasser und dem Verpflegungsteam.

Im Januar 2025 haben wir in Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision respektive dem Gewässerraum unsere Einsprache aus dem Jahr 2021 bestätigt. Seither haben wir keine Neuigkeiten erfahren. Das Verfahren scheint festzustecken.

Im vergangenen Jahr mussten wir leider 10 Austritte, meist infolge Todesfalls, registrieren. Erfreulicherweise durften wir jedoch in der gleichen Zeitspanne 8 Neueintritte verzeichnen.

Ich danke allen Vorstandmitglieder für die angenehme Zusammenarbeit und den Mitgliedern für die Unterstützung der IG.

Belp, im Februar 2026
Der Präsident
Hans Nydegger